



ISMAIL TIPI MdL



Gehen Sie wählen!

Am 26. Mai steht uns die Wahl des Europäischen Parlaments bevor. Ein bedeutendes Ereignis, schließlich geht es um die Zukunft unseres Kontinents. Ich, wie auch die CDU, sind der Meinung, dass Frieden, Freiheit und Wohlstand nur auf Basis eines geeinten Europas existieren können.

Fakt ist: Deutschland, und somit auch Hessen, kann es nur gut gehen, wenn es Europa auch gut geht. Und dies liegt in unserer Verantwortung, sowohl in meiner, als auch in Ihrer. Jede einzelne Stimme zählt! Deshalb bitte ich Sie am 26. Mai Ihre Stimme dem Spitzenkandidaten Manfred Weber (CDU/CSU) und unserem hessischen Spitzenkandidaten Prof. Dr. Sven Simon (CDU) zu schenken. Wenn Ihnen etwas dazwischenkommt, dann lassen Sie Ihre wertvolle Stimme nicht verfallen und nutzen Sie die Briefwahl. Übernehmen Sie Verantwortung für ein geeintes und sicheres Europa.

Liebe Freunde,

die Kriminalitätsbelastung in Hessen ist auch 2018 wieder gesunken und damit nochmals auf dem niedrigsten Stand seit 1980. Es wurden ganze 2.834 Fälle weniger als im Vorjahr gezählt. Insgesamt wurden 372.798 Straftaten erfasst. Auch die Aufklärungsquote hat mit 64,2 Prozent den bisher höchsten jemals gemessenen Wert erreicht.

Diese Werte sind ein Motivationsschub, um weiter an einer geringeren Kriminalitätsrate zu arbeiten. Die Chance in Hessen Opfer einer Straftat zu werden, ist gering. Falls es aber trotzdem dazu kommt, sind wir mittlerweile soweit, dass zwei Drittel der begangenen Straftaten aufgeklärt werden.

Ich möchte die Gelegenheit auch nutzen, um den Polizistinnen und Polizisten für ihre herausragende Arbeit zu danken, denn nur mit einer personell gut aufgestellten und auch gut ausgestatteten

Polizei, kann die größtmögliche Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger gewährleistet werden.

Klar ist aber auch, dass sich Hessen nicht auf diesen Erfolgen ausruhen wird. Bis 2020 werden rund 900 zusätzliche Polizeivollzugsbeamte ausgebildet sein. Hessen ist und wird auch in Zukunft ein sehr sicheres Bundesland sein, Sicherheit ist schließlich auch die oberste Priorität der CDU.

Leider ist die Zahl der Übergriffe auf Polizeibeamte und Rettungskräfte weiter gestiegen. Dies ist unter keinen Umständen zu tolerieren. Hoher Respekt gegenüber diesen Hilfskräften sehe ich als selbstverständlich an und bin der Meinung, dass dieser gelehrt werden muss und Täter härter bestraft werden müssen.

Ihr
Ismail Tipi



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Im letzten Plenum stand u.a. die Wohnungspolitik auf der Tagesordnung: SPD und Linke fordern die Einführung Mietpreisdeckelungen und Enteignungen – die CDU zeigt deutlich, dass dies kein Lösungsansatz zur Bekämpfung von Wohnungsnot ist. Außerdem können sich die Landesbeschäftigten in Hessen freuen, der neue Tarifabschluss bringt ein Lohnplus von acht Prozent. Welche Vorteile der Abschluss noch mit sich bringt, lesen Sie in diesem Newsletter. Der Pakt für den Rechtsstaat war ebenfalls Thema während des Plenums. In diesem geht es vor allem darum, dass sich der Bund in personelle und finanzielle Bereiche der Justiz und Polizei einbringt.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Es grüßt Sie

Holger Bellino
Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

WOHNRAUM SCHAFFEN OHNE EINGRIFFE INS EIGENTUM

Der angespannte Wohnungsmarkt ist ein Dauerthema – und wurde auch dieses Mal umfangreich im Plenum diskutiert. Lösungen für dieses Problem zu finden, stellt tatsächlich eine der drängendsten Aufgaben unserer Politik in den kommenden Jahren dar.

Dabei darf die Antwort kein Mehr an Vorschriften sein – wie die Einführung eines Mietpreisdeckels oder Enteignungen von Wohneigentum, was SPD und Linke fordern – die das Bauen für Investoren noch teurer, riskanter und unattraktiver machen. Wir setzen auf eine Vielzahl abgestimmter Maßnahmen:

Die in der angelaufenen Legislaturperiode zur Verfügung stehenden 2,2 Milliarden Euro Fördermittel, für etwa 22.000 Wohnungen, sind ein deutlicher Beweis für unser Engagement in der Wohnungsbaupolitik. Zudem soll der Bestand der

„Die Bereitstellung von Baulandflächen, die Anrechnung neuer Baugebiete im kommunalen Finanzausgleich, die gezielte Eigentumsförderung oder auch der bezahlbarer Wohnungen durch staatliche Wohnungsgesellschaften.“

mehrheitlich landeseigenen Nassauischen Heimstätte auf mindestens 75.000 Wohnungen anwachsen.

Heiko Kasseckert,
wohnungspolitischer
Sprecher



NEUER TARIFABSCHLUSS GARANTIERT KRÄFTIGES LOHNPLUS



Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher

In der Aktuellsten Stunde der CDU-Fraktion hat unser innenpolitischer Sprecher, Alexander Bauer, dargelegt, was der neue

Tarifabschluss für die Landesbeschäftigten bedeutet.

Demnach bekommen die rund 45.000 Mitarbeiter des Landes rückwirkend zum 1. März 2019 3,2 Prozent mehr Gehalt. Ab dem 1. Februar 2020 erhöhen sich die Bezüge nochmals um 3,2 Prozent und ab dem 1. Januar 2021 um weitere 1,4 Prozent. Wir werden außerdem die Tarifverhandlungsergebnisse auf die Beamtensoldung übertragen.

Des Weiteren profitieren auch Auszubildende und Praktikanten von der Einigung – mit einem sogenannten Nachwuchspaket. Dieses umfasst eine Entgelterhöhung

von 120 Euro in zwei Schritten (jeweils 60 Euro), einen Tag mehr Urlaub, die Verlängerung der Regelungen für eine

„Vor allem garantiert der neue Tarifabschluss den Beamtinnen und Beamten ein kräftiges Lohnplus von acht Prozent in den nächsten drei Jahren.“

Übernahme der Auszubildenden und eine Kinderzulage in Höhe von 100 Euro für jedes Kind, ab dem dritten Kind sind es sogar 150 Euro.

Auch das Landesticket können die hessischen Beschäftigten auch weiterhin für den Öffentlichen Personennahverkehr in ganz Hessen mit umfangreichen Mitnahmeregelungen kostenlos nutzen.

PAKT FÜR DEN RECHTSSTAAT

Unser Setzpunkt am Plenar-Mittwoch beschäftigte sich mit dem Pakt für den Rechtsstaat.

Wir begrüßen, dass sich nun auch endlich der Bund an den gestiegenen Sicherheitskosten beteiligt.

Die Vereinbarung sieht vor, im Zeitraum von Anfang 2017 bis Ende 2021, bundesweit 2000 neue Stellen für Richter und Staatsanwälte zu schaffen und zu besetzen. Für Polizeiaufgaben wollen Bund und Länder in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich je 7500 neue Stellen in diesem Zeitraum bereitstellen. Weiterhin sieht der «Pakt für den Rechtsstaat» eine Vereinfachung und Beschleunigung gerichtlicher Verfahren einschließlich

„Nur ein starker Staat garantiert Freiheit und Sicherheit.“

Asylverfahren vor.

Seit 2014 haben wir zusätzliche 500 Stellen in der Justiz geschaffen und die Polizeivollzugsstellen um elf Prozent ebenfalls kräftig aufgestockt. Außerdem wurde 2017 mit einem 10-Punkte-Maßnahmenprogramm eine massive Stärkung im Justizbereich vorgenommen. In dem Zeitraum zwischen 2017 und 2019 wurden rund 56 Millionen Euro in das Justizaufbauprogramm investiert. Im

Doppelhaushalt 2018/19 haben wir die Weichen dafür gestellt, diese Stärkung fortzusetzen.



Christian Heinz, rechtspolitischer Sprecher



▲ Auch in diesem Jahr lud die CDU Obertshausen zu ihrem traditionellen Schwarzbieranstich ein. Gastredner war in diesem Jahr der neue Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Ralph Brinkhaus. Es war wieder eine super Veranstaltung, mit einer tollen Rede und bester Stimmung. Vielen Dank, dass ich wieder dabei sein durfte.



▲ In Dietzenbach fand jüngst die Kreisverbandsversammlung der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Offenbach statt. Es gab einen Bericht des Kreisbrandinspektors Dr. Ralf Ackermann sowie des Jugendfeuerwehrwarts Oliver Meyer. Ich freue mich, dass wir so einen starken Nachwuchs haben und möchte mich bei allen Feuerwehrkräften bedanken für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr ehrenamtliches Engagement.



◀ Ein spannender „Girls´ und Boys´ Day“ fand wieder im Hessischen Landtag in Wiesbaden statt. Insgesamt 40 Jungen und Mädchen konnten bei uns verschiedene Einblicke in Berufsfelder rund um den Landtag erhalten. Ich freue mich sehr, dass ich in diesem Jahr Jasmin Kaiser aus Mühlheim die Teilnahme ermöglichen konnte. Ich hoffe, dass alle viel Neues gelernt haben.

▼ Die Senioren-Union Heusenstamm hat wieder eine Spende für die Heusenstammer Schule am Goldberg, in der schwer- und schwerstbehinderte Kinder unterrichtet werden, gesammelt. Ich habe mich sehr gefreut, gemeinsam mit einigen Vorstandsmitgliedern den symbolischen Scheck über eine Summe von 1.500 Euro der kommissarischen Leiterin, Ulrike Lerch und der Vertreterin des Förderkreises, Susanne Rein überreichen zu können.



▼ Zum Thema „Fachkräfte – wie sichern wir die Zukunft?“ fand eine Veranstaltung der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung MIT im Landkreis Offenbach statt. Dabei entstand eine lebhaft Diskussion über dieses aktuelle und für viele Betriebe auch wichtige Thema. Es ist wichtig, dass wir mittelständische Unternehmen in den Städten unterstützen. Sie sind unsere „local heroes“, die für zahlreiche Arbeitsplätze sorgen.



IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Ismail Tipi MdL

Wahlkreis Offenbach-Land II
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Tel.: 0611 - 350-710 | Fax: 0611 - 350-1710
i.tipi@ltg.hessen.de | www.ismail-tipi.de
Fotos: Scarlett Rüger, Julia Hartmann, cdu.de, cduhessen.de